

Versammlung der Einwohnergemeinde Müntschemier

Montag, 12. Juni 2023. 20.00 Uhr
in der Turnhalle

| | | |
|-------------------|-----------------|---------------------|
| Vorsitz: | Raynald Richard | Gemeindepräsident |
| Protokoll: | Laura Schneider | Gemeindeschreiberin |

| | |
|--|---|
| Publikation: | - Anzeiger Region Erlach vom 5. Und 12. Mai 2023 - Informationsblatt vom 26. Mai 2023 |
| Stimmberechtigte in Gemeindeangelegenheiten: | 861 |
| - Davon Frauen: | 440 |
| - Davon Männer: | 421 |
| Anwesende Stimmberechtigte: | 75 (8,71%) |
| - Davon Frauen (Anzahl/Prozent): | 26 |
| - Davon Männer (Anzahl/Prozent): | 49 |
| Presse: | 0 |
| Nicht stimmberechtigt | 4 |
| Vorsitz: | Raynald Richard, Gemeindepräsident |
| Protokoll: | Laura Schneider, Gemeindeschreiberin |
| Stimmzähler: | - Simone Niklaus - Timo Probst |
| Hinweise und Rechtsmittel: | Allfällige Verletzungen von Zuständigkeits- und/oder Verfahrensvorschriften sind umgehend zu beanstanden. Wird dies pflichtwidrig unterlassen, entfällt das Beschwerderecht. Beschlüsse der Versammlung können innert 30 Tagen schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland in Aarberg angefochten werden. |

SITZUNGSERÖFFNUNG UND TRAKTANDUM 1

Gemeindepräsident Raynald Richard heisst die Anwesenden zur heutigen ordentlichen Gemeindeversammlung willkommen.

Raynald Richard eröffnet die Versammlung und stellt fest, dass diese formgerecht im Anzeiger Region Erlach 5. und 12. Mai 2023 einberufen worden ist und die Unterlagen zu den Traktanden ab dem 11. Mai 2023 in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aufgelegt sind sowie am 26. Mai 2023 das Informationsblatt mit zusammenfassenden Informationen zu allen Traktanden an die Haushalte verteilt worden ist. Ferner macht er darauf aufmerksam, dass eine allfällige Verletzung von Zuständigkeits- und/oder Verfahrensvorschriften umgehend zu beanstanden wäre, wobei eine pflichtwidrige Unterlassung den Verlust des Beschwerderechts zur Folge hätte. Er erinnert daran, dass Beschlüsse der Versammlung innert 30 Tagen schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland in Aarberg angefochten werden können. Raynald Richard macht darauf aufmerksam, dass an der Versammlung alle Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt sind, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, sofern sie nicht wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche entmündigt worden seien. Als Stimmzählende werden Simone Niklaus und Timo Probst vorgeschlagen. Es gibt keine Einwände gegen diesen Vorschlag und keine Gegenkandidaturen. Die Stimmzählenden werden durch die Versammlung einstimmig gewählt.

Raynald Richard präsentiert die Traktandenliste und bietet die Gelegenheit, die Reihenfolge der zu behandelnden Geschäfte zu ändern. Dies wird jedoch nicht gewünscht, die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Jahresrechnung 2022; Genehmigung
3. Gesamtrevision Pachtreglement; Genehmigung
4. Teilrevision der Ortsplanung, Technische Anpassung des Baureglements an die BMBV, Zonenplan Gewässerraum und Zonenplan Naturgefahren; Genehmigung
5. Kreditabrechnung Sanierung Allmendhagweg; Orientierung
6. Zeitpunkt Gemeindeversammlung; Konsultativabstimmung
7. Informationen über laufende Geschäfte
8. Verschiedenes

VERHANDLUNGEN

TRAKTANDUM 2

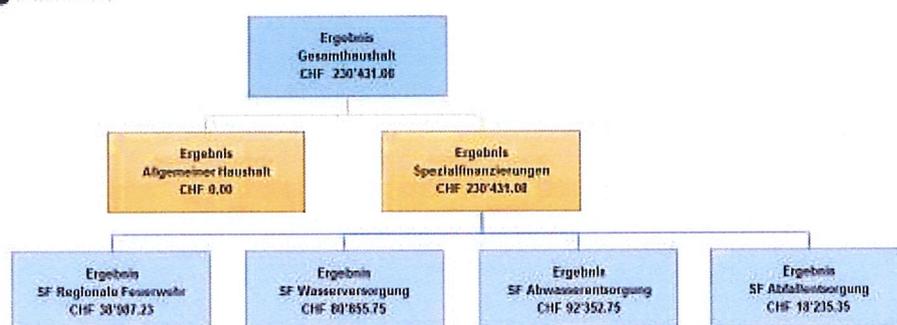
Richard Kunz präsentiert die Jahresrechnung 2022 und geht auf einige Punkte genauer ein.

Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022



Einwohnergemeinde
Müntschemier

Ergebnis



Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022



Einwohnergemeinde
Müntschemier

Folgende Positionen haben das Rechnungsergebnis massgeblich beeinflusst:

- Minderaufwand Sach- und Betriebsaufwand: - CHF 463'946
- Minderaufwand Zahlungen an Kanton und andere Gemeinwesen: - CHF 146'672
- Mehrertrag Steuerertrag über fast alle Steuerarten: + CHF 176'352
- Entnahme Abschreibungen aus SF: CHF 114'597

Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022



Bilanz per 31.12.2022

Aktiven

| | | |
|---------------------|-----|--------------|
| Finanzvermögen | CHF | 4'938'797.30 |
| Verwaltungsvermögen | CHF | 7'148'888.39 |

Passiven

| | | |
|--------------|-----|---------------|
| Fremdkapital | CHF | 1'303'750.80 |
| Eigenkapital | CHF | 10'783'934.89 |

Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022



| | | | |
|---------------------|--|------------|----------------------|
| Eigenkapital | Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen | CHF | 1'311'014.09 |
| | Vorfinanzierungen | CHF | 4'056'655.31 |
| | Allgemeiner Grabfonds | CHF | 1'707.40 |
| | SF Werterhalt und Investitionen im Verw.vermögen | CHF | 789'114.18 |
| | Wasserversorgung Werterhalt | CHF | 539'659.21 |
| | Abwasserentsorgung Werterhalt | CHF | 2'726'174.52 |
| | Reserven | CHF | 1'921'492.92 |
| | Zusätzliche Abschreibungen | CHF | 1'921'492.92 |
| | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | CHF | 69'225.71 |
| | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | CHF | 5'815.71 |
| | Schwankungsreserve | CHF | 63'410.00 |
| | Bilanzüberschuss+/-fehlbetrag - | CHF | 3'425'546.86 |
| | Total Eigenkapital per 31.12.2022 | CHF | 10'783'934.89 |

Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022


 Einwohnergemeinde
Müntschemier

Erfolgsrechnung

| | Rechnung 2022 | Budget 2022 | Abweichung |
|---|---------------|-------------|-------------|
| Allgemeine Verwaltung | 832'869.56 | 959'493 | -126'623.44 |
| Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 59'885.44 | 68'643 | -8'757.56 |
| Bildung | 1'335'451.21 | 1'331'721 | 3'730.21 |
| Kultur, Sport, Freizeit, Kirche | 158'415.55 | 83'330 | 75'085.55 |
| Gesundheit | 252.90 | 250 | 2.90 |
| Soziale Sicherheit | 1'410'126.52 | 1'488'554 | -78'427.48 |
| Verkehr | 353'611.25 | 485'150 | -131'538.75 |
| Umweltschutz und Raumordnung | 95'368.32 | 91'620 | 3'748.32 |
| Volkswirtschaft | -2'241.14 | 34'245 | -36'486.14 |
| Finanzen und Steuern | -4'243'739.61 | -4'543'006 | 299'266.39 |
| Allgemeiner Haushalt | | | |
| Ertragsüberschuss - / Aufwandüberschuss + | 0.00 | -162'903 | 162'903.00 |
| Gesamthaushalt | | | |
| Ertragsüberschuss - / Aufwandüberschuss + | 230'431.08 | -255'084 | 485'515.08 |

Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022


 Einwohnergemeinde
Müntschemier

Investitionsrechnung 2022

| Allgemeiner Haushalt | | |
|--|------------|-------------------|
| Neubau Mehrzweckgebäude Muttlil | CHF | 7'987.05 |
| Sanierung und Aufstockung Schulhaus | CHF | 145'277.90 |
| Sanierung Schützenhaus | CHF | 45'544.55 |
| Tempo 30 Dorfteil Süd und Neuengasse | CHF | 16'864.80 |
| Sanierung Neuengasse | CHF | 242'770.85 |
| Verkehrsmassnahmen Treitengasse | CHF | 33'720.75 |
| Anschaffung Strassenwischmaschine | CHF | 129'024.60 |
| Ortsplanungsrevision II | CHF | 55'221.40 |
| Bodenverbesserung Grosse Moos | CHF | 11'314.42 |
| Subventionsbeiträge Bodenverbesserung | CHF | -18'000.00 |
| Beitrag Gugger Bodenverbesserung Grosse Moos | CHF | -35'000.00 |
| Total Allgemeiner Haushalt | CHF | 634'726.32 |

Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022

Einwohnergemeinde
Müntschemier**Investitionsrechnung 2022**

| | | |
|---|------------|---------------------|
| Spezialfinanzierung Wasserversorgung | | |
| Leitungssanierung Neuengasse | CHF | 48'533.95 |
| Kantonsbeiträge | CHF | -3'000.00 |
| Total Spezialfinanzierung Wasserversorgung | CHF | 45'533.95 |
| Spezialfinanzierung Abwasserversorgung | | |
| Leitungssanierung Neuengasse | CHF | 156'944.80 |
| San. LG-Entwässerung Allmendhagweg | CHF | 2'000.55 |
| Zustandserhebung ZPA LG-Entwässerung 2. Etappe | CHF | 1'625.00 |
| Zustandserhebung ZPA LG-Entwässerung 3. Etappe | CHF | 1'165.65 |
| Zustandserhebung ZPA LG-Entwässerung 4. Etappe | CHF | 1'192.30 |
| ARA Ins, Investitionskostenbeitrag STEP Marin | CHF | 476'216.90 |
| Rückerstattung ZPA LG-Entwässerung 3. Etappe | CHF | -185.70 |
| Total Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung | CHF | 638'959.50 |
| Nettoinvestitionen Gesamthaushalt | CHF | 1'319'219.77 |

Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022

Einwohnergemeinde
Müntschemier**Spezialfinanzierungen**

| | | |
|-------------------------------|-----|------------|
| SF Regionale Feuerwehr | | |
| Ertragsüberschuss | CHF | 38'987.23 |
| Verwaltungsvermögen | CHF | 225'693.29 |
| Bestand SF | CHF | 200'589.28 |
| SF Wasserversorgung | | |
| Ertragsüberschuss | CHF | 80'855.75 |
| Verwaltungsvermögen | CHF | 881'568.13 |
| Bestand Werterhalt | CHF | 539'659.21 |
| Bestand SF | CHF | 402'252.93 |

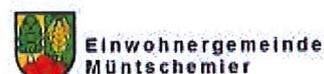
Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022



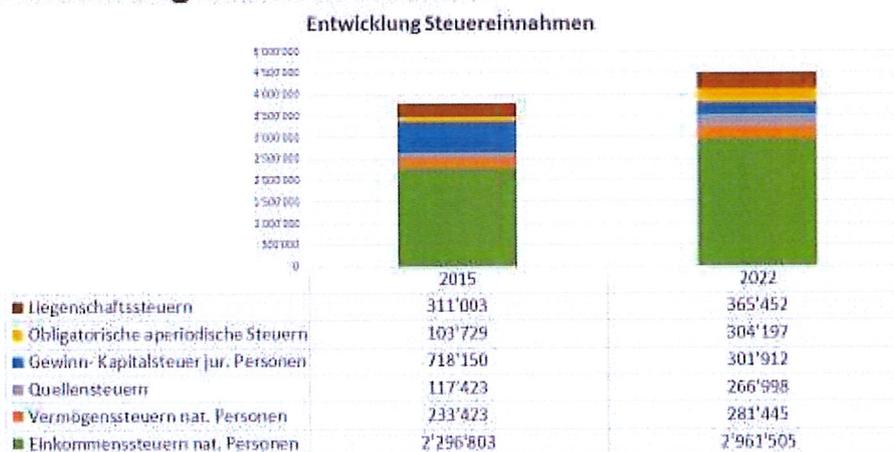
Spezialfinanzierungen

| SF Abwasserentsorgung | | |
|-----------------------|-----|--------------|
| Ertragsüberschuss | CHF | 92'352.75 |
| Verwaltungsvermögen | CHF | 2'162'431.61 |
| Bestand Werterhalt | CHF | 2'726'174.52 |
| Bestand SF | CHF | 663'006.86 |
| SF Abfallentsorgung | | |
| Ertragsüberschuss | CHF | 18'235.35 |
| Verwaltungsvermögen | CHF | 78'391.80 |
| Bestand SF | CHF | 45'165.02 |

Traktandum 2 – Jahresrechnung 2022



Entwicklung Steuereinnahmen



Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Diskussion:

Marco Gallo erkundigt sich, weshalb beim Projekt Neuengasse keine Informationen zur Sanierung der Telefon-und Internetleitungen gemacht wurde. Sonja Knecht erklärt, dass die BKW, sowie Swisscom und Cablecom eingeladen wurden, erklärt jedoch, dass diese Aufwendungen nicht über die Rechnung der Gemeinde gehen.

Montag, 12. Juni 2023

Timo Probst erkundigt sich zu den Kosten zur Schulhaussanierung. Er möchte wissen, ob die ausgewiesenen Kosten Mehrkosten sind oder im Kredit enthalten sind. Raynald Richard erklärt, die Kosten seien im Kredit enthalten.

Rudolf Probst stellt der Anstieg der Steuereinnahmen der Natürlichen Personen im 2022 fest. Er möchte wissen, ob im Budget 2023 diese Zahl erhöht wird. Richard Kunz antwortet, der Betrag wurde um ca. 100'000.— im Budget 2023 erhöht. Weiter erklärt er, könne das Budget im laufenden Jahr nicht mehr angepasst werden, da dieses auf einem Beschluss der letzten Gemeindeversammlung basiert.

Abstimmung:

75 Ja

0 Nein

0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TRAKTANDUM 3

Kommentar:

Das Traktandum 3 wird der Versammlung durch Marcel Herren präsentiert.

Durch die Aufhebung der Landwirtschafts- und Forstkommission wird das Pachtland durch den Gemeinderat vergeben. Da das aktuelle Reglement über 30 Jahre alt ist, wurde es aktualisiert und überarbeitet, so dass auch Nicht-Landwirte das Reglement verstehen und anwenden können.

Altertümliche Wortlaute wurden ersetzt und neue Punkte, wie die Bekämpfung von Neophyten wurden aufgenommen. Ausserdem wurde die vorsorgliche Kündigung per Ende Pachtdauer aufgehoben. Das neue Pachtreglement wurde mit Hilfe aktueller Reglemente von umliegenden Gemeinden erarbeitet. So wurde auch das Verfahren der Zuteilung des Pachtlandes angepasst.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung die Genehmigung des Pachtreglements.

Diskussion:

Jakob Wettstein vermisst im neuen Pachtreglement die Regelung für Nebenerwerbsbetriebe. Er findet die Regelung mit der SAK nicht optimal, da dieser Wert seiner Meinung nach einfach umgangen werden kann. Er erklärt, es sei eine Illusion, davon auszugehen, dass das Reglement für immer verheben wird.

Jakob Jampen erklärt, dass der Gemeinderat eine Kommission zur Erarbeitung des neuen Pachtreglements einberufen hatte, in welcher er auch Einsitz hatte. Durch das LANAT wurden anschliessend jedoch zwei Abänderungen gemacht, welche die Kommission nicht annehmen möchte.

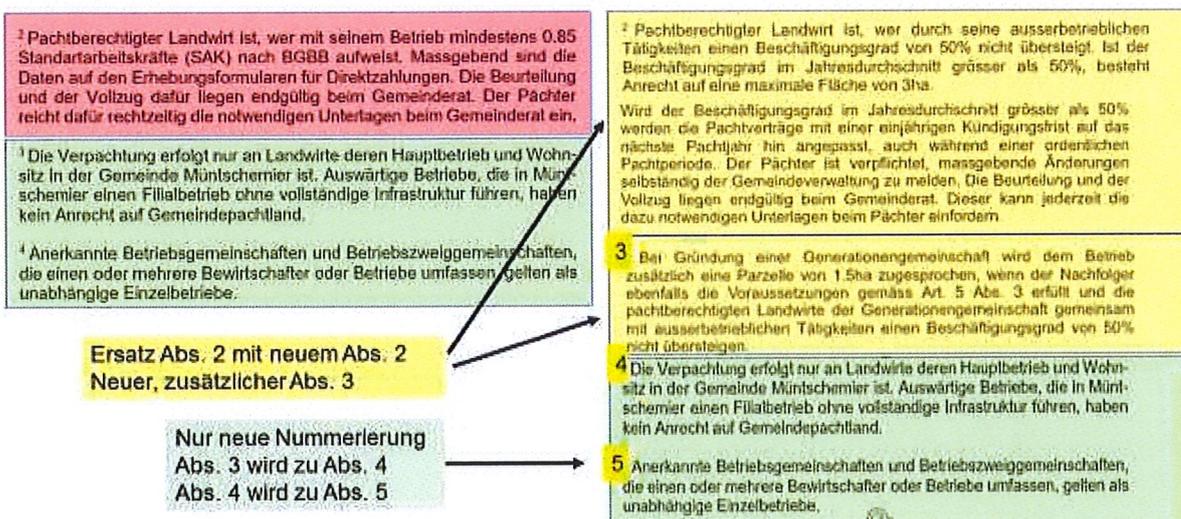
Deshalb stellt er den folgenden Änderungsantrag des Artikels 5:

Die Formulierung des Artikels 5 im aufgelegenen Reglement erwähnt die Standartarbeitskräfte (SAK). Die Kommission beantragt die Formulierung des Artikels 5 wie folgt:

Der Hintergrund zu diesem Antrag ist, dass die Landwirte, welche voll in der Landwirtschaft tätig sind, auch unterstützt werden. Ausserdem soll der Absatz zur Generationengemeinschaft gemäss Vorschlag aufgenommen werden:

Antrag Gemeinderat

Gegenvorschlag



Montag, 12. Juni 2023

Daniel Niklaus bedankt sich, dass nicht über den Verkauf des Pachtlands abgestimmt wird. Auch er ist der Meinung, dass der Vorschlag des Gemeinderates nicht durchsetzbar ist. Der Wert der Standardarbeitskraft zu erreichen sei mit Ackerbau sehr schwierig. Er unterstütze den Änderungsantrag von Jakob Jampen ebenfalls.

Tobias Adam spricht sich auch für den Änderungsantrag von Jakob Jampen aus und empfiehlt der Versammlung zur Annahme desselben.

Raynald Richard erklärt die Entstehung des Vorschlages des Gemeinderates. Der Gemeinderat sei der Meinung, dass die Empfehlungen des LANAT nachvollziehbar und einfacher kontrollierbar ist. Dadurch wäre auch die Kontrolle durch die Gemeindeverwaltung einfacher, was ein weiterer Beweggrund für die vorliegende Version ist, erläutert Raynald Richard.

Stefan Bircher stellt den Antrag auf Rückweisung des Traktandums, da seiner Meinung nach die Information des Gemeinderates ungenügend war und die Versammlung keine Gelegenheit hatte, sich auf den Änderungsantrag vorzubereiten.

Jakob Jampen erklärt, dass die Pachtdauer per Ende November ausläuft und er deshalb empfiehlt, den Rückweisungsantrag abzulehnen.

Stefan Bircher zieht den Rückweisungsantrag zurück.

Daniel Niklaus erklärt, dass das ein Pachtreglement besteht und somit der Rückweisungsantrag angenommen werden kann.

Raynald Richard erwidert, da der Rückweisungsantrag zurückgezogen wurde, nun über die unterbreiteten Vorschläge abgestimmt werden kann und das Resultat der Abstimmung den weiteren Verlauf weisen wird.

Abstimmung:

Zuerst werden die zwei möglichen Anträge einander gegenübergestellt.

| | |
|--|----|
| Gegenvorschlag Jakob Jampen, Abgeänderter Artikel 5: | 68 |
| Antrag Gemeinderat: | 7 |

Somit gelangt der Gegenvorschlag zur Schlussabstimmung.

Schlussabstimmung:

Möchten Sie das Pachtreglement mit dem abgeänderten Artikel 5 annehmen?

64 Ja

0 Nein

11 Enthaltungen

Beschluss

Das Pachtreglement mit dem abgeänderten Artikel 5 gemäss Änderungsantrag von Jakob Jampen wird mit 64 Ja-Stimmen zu 0 Nein-Stimmen und 11-Enthaltungen angenommen.

TRAKTANDUM 4

Kommentar:

Raynald Richard präsentiert der Versammlung das 4. Traktandum, die Teilrevision der Ortsplanung.

Traktandum 4 – Teilrevision Ortsplanung



1. Anpassung Baureglement an die BMBV

Formelle Anpassungen

| Bis anhin | Neu |
|---|--|
| Begriff «gewachsener Boden» | «massgebendes Terrain» |
| Gebäudearten - An- und Nebenbauten - Bauten und Bautelle unter dem gewachsenen Boden - unterirdische Bauten | - An- und Kleinbauten - unterirdische Bauten - Unterniveaubauten |
| Gebäudehöhe | Taufseitige Fassadenhöhe F_{ht} (Messpunkt neu an Stelle mit höchstem Höhenunterschied und nicht mehr in Fassadenmitte oder Hausecke) |
| Bruttogeschossfläche | Geschossfläche oberirdisch |

Traktandum 4 – Teilrevision Ortsplanung



1. Weitere Anpassung Baureglement

- Art. 14 Fliessgewässer (siehe nachfolgende Folien zum Erlass Zonenplan Gewässerraum)
- Art. 61 Bauen in Gefahrengeländen (siehe nachfolgende Folien zum Erlass Zonenplan Naturgefahren)
- Anhang 1: Messweise des Bauabstands zum öffentlichen Verkehrsraum neu ab Fahrbahnrand gemäss Art. 80 Strassengesetz

Hinweis zu Art. 46 Abs. 3 ZöN Nr. 2 (Muttli)

- Änderung ist ein paralleles Verfahren, hier nur hinweisend dargestellt

Traktandum 4 – Teilrevision Ortsplanung



1. Anpassung Baureglement an die BMBV

Hinweis: Korrektur von Amtes wegen bei Genehmigung durch AGR

- Art. 40: Ergänzung Abs. 3 (fehlte irrtümlicherweise)
- Anhang 5.1: Korrektur Mass bei Skizze Attika «Fassadenhöhe Fh tr + 3.50 m»

Traktandum 4 – Teilrevision Ortsplanung



2. Erlass Zonenplan Gewässerräume

Ausgangslage

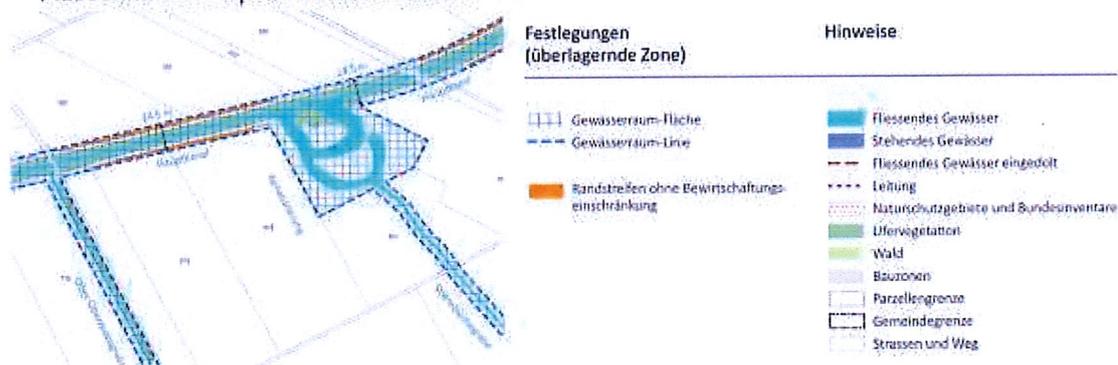
- Revidierte eidgenössische Gewässerschutzverordnung
- Umsetzungsfrist bis am 31. Dezember 2018 (seither gelten die strengeren Übergangsbestimmungen)
- Gewährleistet Schutz vor Hochwassern
- Sicherstellung Unterhalt der Gewässer
- Erholungsraum für die Bevölkerung
- Ausreichender Abstand verringert Eintrag von Nähr- und Schadstoffen

Traktandum 4 – Teilrevision Ortsplanung



2. Erlass Zonenplan Gewässerräume

Ausschnitt Zonenplan Gewässerräume



Traktandum 4 – Teilrevision Ortsplanung

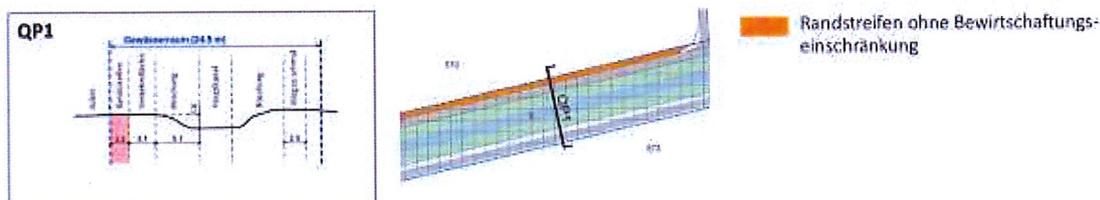


2. Erlass Zonenplan Gewässerräume

Festlegung Randstreifen ohne Bewirtschaftungseinschränkung

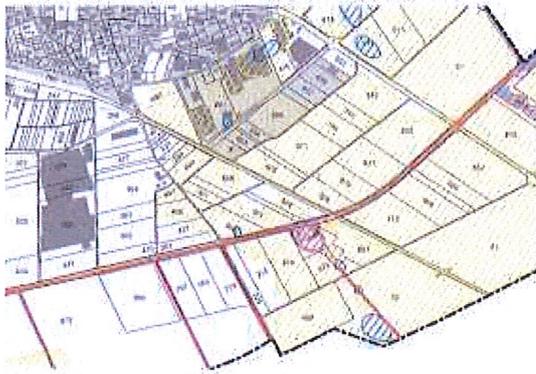
- Auf der Gewässer abgewandten Seite von Verkehrsflächen können Randstreifen festgelegt werden, die ausgenommen sind von den im Gewässerraum geltenden Nutzungseinschränkungen.

> vgl. Dokumentation Randstreifen



3. Erlass Zonenplan Naturgefahren

Ausschnitt Zonenplan Naturgefahren



Auftrag vom Kanton Bern:
Umsetzung der genehmigten Naturgefahrenkarte in
einen grundeigentümerverbindlichen Zonenplan

Festlegung Naturgefahren

-  erhebliche Gefährdung
-  mittlere Gefährdung
-  geringe Gefährdung

4. Verfahren

- Öffentliche Mitwirkung: 11.2.2022 – 11.3.2022
 - 3 Eingaben (vgl. Mitwirkungsbericht im Anhang Erläuterungsberichts)
 - Keine Anpassungen waren notwendig
- Kantonaler Vorprüfungsbericht 21.10.2022
- Öffentliche Auflage: 3.3.2023 – 3.4.2023
 - keine Einsprachen
- Beschluss Gemeinderat: 6.4.2023
- Beschluss Gemeindeversammlung: 12.6.2023
- Genehmigung Amt für Gemeinden und Raumordnung

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stimmberechtigten beschliessen die Teilrevision der Ortsplanung bestehend aus:
 - a. Der Änderung des Baureglements
 - b. Dem Zonenplan Gewässerraum
 - c. Dem Zonenplan Naturgefahren
2. Die Unterlagen der Teilrevision Ortsplanung beim AGR zur Genehmigung einzureichen,

Montag, 12. Juni 2023

Diskussion:

Stefan Jampen erkundigt sich über die Regelung zur Traufhöhe und gewachsenem Terrain. Er möchte wissen, was sich nun ändern wird und ob ein Stockwerk weniger erlaubt wird?
Raynald Richard erklärt, dass es sich bei der Traufhöhe um die Gesamthöhe handelt und es somit keine Änderung betreffend die erlaubten Stockwerke gibt.

Abstimmung:

75 Ja

0 Nein

0 Enthaltung

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TRAKTANDUM 5

Richard Kunz präsentiert das Traktandum 5, die Kreditabrechnung der Sanierung des Allmendhagweges. Diese Kreditabrechnung wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht.

Traktandum 5 – Kreditabrechnungen



Der folgende Kredit konnte vom Gemeinderat abgerechnet werden und wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht.

a.) Sanierung Allmendhagweg

| | | |
|--|-----|------------|
| Genehmigter Kredit, Gemeindeversammlung vom 07.12.2019 | CHF | 132'000.00 |
| Ausgaben | CHF | -91'550.65 |
| Kreditunterschreitung | CHF | 40'449.35 |
| Einnahmen | CHF | 12'278.30 |

TRAKTANDUM 6

Der Gemeinderat hat entschieden, eine Konsultativabstimmung zum Zeitpunkt der Gemeindeversammlung durchzuführen. Die beiden traditionellen Zeitpunkte der Versammlung wurden schon mehrfach in Frage gestellt. Gerne nimmt er die Vorschläge aus der Versammlung entgegen.

Traktandum 6 – Zeitpunkt GV



Der Art. 58 des Organisationsreglements besagt:

Art. 58 Konsultativabstimmung

¹Der Gemeinderat kann die Versammlung einladen, sich zu Geschäften zu äussern, die nicht in ihre Zuständigkeit fallen.

²Er ist an diese Stellungnahme nicht gebunden.

³Das Verfahren ist gleich wie bei Abstimmungen.

Gestützt auf Art. 58 des Organisationsreglements lädt der Gemeinderat die Versammlung ein, sich über den künftigen Zeitpunkt der Gemeindeversammlungen zu äussern. Konkret stellt er die Frage, ob die traditionellen Wochentage und Zeiten beibehalten werden sollen oder ob die Gemeindeversammlungen künftig zu einem anderen Zeitpunkt (Wochentag und Uhrzeit) durchgeführt werden sollen.

Diskussion:

Alexander Schaer schlägt vor, die beiden Versammlungen an Wochentagen stattfinden zu lassen. Auch Astrid Weidmann ist derselben Meinung und würde den Wechsel auf einen Freitagabend befürworten. Die Uhrzeit soll jedoch beibehalten werden.

Abstimmung:

Durchführung an Wochentagen: 49

Bisherige Praxis beibehalten: 10

Enthaltung: 3

TRAKTANDUM 7

Ressort Umwelt
Sonja Knecht

ARA Anschluss an Marin:
Bauarbeiten sind am Laufen und der Zeitplan wird eingehalten.

Traktandum 7 - Informationen

Ressort Umwelt

Anschluss ARA Marin

Projektstand

- Arbeitsverlauf und Kostenentwicklung gemäss Planung
- Inbetriebnahme im Frühjahr 2024

Druckleitung (Bild)

- Von Pumpwerk Ins bis Pumpwerk Rothaus eingebaut
- Abschlussarbeiten laufen



Das Pumpwerk Ins wird zurzeit ausgebaut. Der Beitritt der beiden Gemeinden Ins und Müntschemier sollte per 1. Januar 2024 erfolgen.

Traktandum 7 - Informationen

Ressort Umwelt

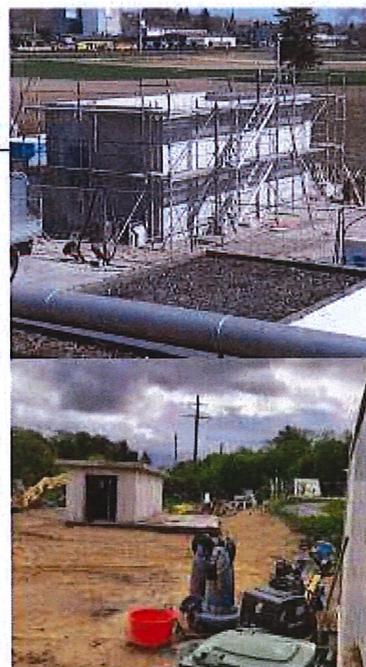
Anschluss ARA Marin

Pumpwerke

- Pumpwerke Ins und Rothaus im Rohbau erstellt
- Nächste Schritte: Einbau der technischen Anlagen (Pumpen, Steuerung, ...)

Administrative Anpassungen

- Gemeinden Ins und Müntschemier werden ab 1. 1.2024 Mitglieder des Verbands "Châtellenie de Thielle"
- Anschlussvertrag Witzwil und Tannenhof unterzeichnet
- Vorbereitung Auflösung des bisherigen ARA Verbands Ins-Müntschemier
- Regelungen Finanzen im Budget 2024



Die Vorbereitungen für den Rückbau und den voraussichtlichen Verkauf sind im Gang.

Montag, 12. Juni 2023

Ressort Bau

Jürg Weidmann:

Sanierung Nordring:

Es wurden drei Firmen eingeladen, Offerten einzureichen. Die Preise unterscheiden sich enorm, was mit dem ungenauen Leistungsverzeichnis zu erklären ist. Somit wurde das Verfahren abgebrochen. Am 17. Juni 2023 wird die Gemeindeleitung im Nordring erneut überprüft, dies wurde zuletzt im 2013 gemacht. Betroffene Personen im Zusammenhang mit den dringenden ZPA-Massnahmen werden nach der Annahme eines Planungskredites über die neue Frist informiert.

Sanierung Schützenhaus:

Der rollstuhlgängige Zugang sollte in den nächsten Wochen erstellt werden.

Bahnhofbrunnen:

Der Brunnen funktioniert wieder, jedoch haben sich nun leider die Farben von der Kugel gelöst.

Sanierung Schulhaus:

Nach zwei Prüfungen hat sich herausgestellt, dass die Decke des Schulhauses nicht ausreichend tragfähig ist. Durch dieses Versäumnis wurde die Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro beendet.

Da die Fläche nicht versickerungsfähig ist, muss ein Retentionsbecken eingeplant werden.

Die Publikation ist im März erfolgt, welche mehrere Einsprachen und Rechtsverwahrungen auslöste. Die Einsprachen wurden alle zurückgezogen. Nun sind bereits die Offerten für die ersten Submissionen eingegangen. Die aktuellen, noch nicht vollständig überprüften Zahlen sind unter dem Kostenvoranschlag. Der Gemeinderat hat entschieden, den Baustart im August 2023 festzuhalten.

Ersatz Bänke:

Jürg Weidmann bedankt sich bei Ursula Muhr und Manuela Baumgartner für die Mithilfe sowie bei der Helfer Holzbau AG für die Ausführung.

Austritt und Nachfolge Nicole Labeau:

Nicole Labeau hat per Ende Mai 2023 die Gemeindeverwaltung verlassen. Jürg Weidmann bedankt sich für die Mitarbeit. Seit Juni 2023 ist die Nachfolgerin Jacqueline Weber bereits stundenweise für die Gemeinde tätig. Am 1. August 2023 wird sie die Stelle als Bauverwalterin definitiv antreten.

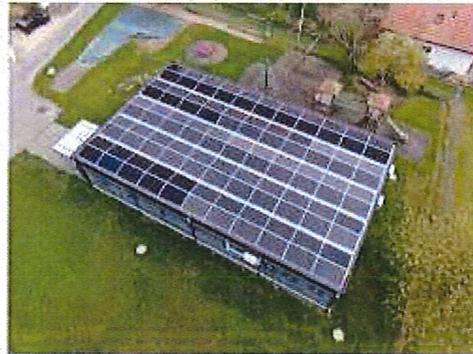
Ressort Sicherheit
Urs Zimmermann

Traktandum 7 - Informationen



Ressort Sicherheit

- Modulbau Kindergarten
 - Dach ist fertig gedeckt
 - PV produziert seit 26.05.2023
- Tempo 30 Dorfteil Süd
 - Trottoir Neuengasse / Moosgasse sind fertig
 - Markierungen werden ab 03.07.2023 angebracht



Ressort Präsidiales
Raynald Richard

Raynald Richard beantwortet die Frage aus der letzten Gemeindeversammlung zum Grammet: Der Dienstbarkeitsvertrag mit dem Kanton Bern vom 12.06.2002 ist Grundlage zum Bewirtschaftungsvertrag, welcher alle zehn Jahre verlängert werden kann.

Mehrzweckgebäude Mutli:

Es wurde ein Investor gefunden, zurzeit wird das Projekt erarbeitet. Es hat jedoch eine Änderung gegeben, indem der Werkhof aus dem Mehrzweckgebäude herausgenommen wurde und an der Treitengasse 4 bleiben soll. Er soll jedoch um den Teil des aktuellen Feuerwehrmagazins erweitert werden. Informationen welche die Grundlage zur Abstimmung darstellen werden, in der zweiten Jahreshälfte sind in Vorbereitung.

Abschreibungsdauer Gemeindeliegenschaften:

Raynald Richard hat gemeinsam mit andern Gemeindevertreter aus Ins und Treiten einen Antrag beim Kanton eingereicht, um die Abschreibungsdauer des Schulhauses zu verlängern. Da dies ein kantonweites Anliegen ist, wurde der Antrag entgegengenommen und ein entsprechendes Geschäft wird dem Regierungsrat unterbreitet werden.

Übergangsphase während Sanierung Schulhaus:

Während der Umbauphase kann das Verwaltungsgebäude der Vigier Rail gemietet und als Schulraum genutzt werden.

Weiterbildungen der Bereichsleiterinnen:

- Laura Schneider hat die Prüfungen als Diplomierte Gemeindeschreiberin bestanden.
- Marina Siegenthaler hat den Fachausweis und den Diplomlehrgang Finanzverwalterin bestanden
- Jacqueline Weber hat sowohl das Diplom als Bauverwalterin und Gemeindeschreiberin

VERSCHIEDENES

Ursula Mathys, informiert die Versammlung, das Tempo 30 werde am Mattenweg nicht eingehalten. Sie schlägt vor, eine Messtafel am Mattenweg aufzustellen, um die Anwohner und Besucher zu sensibilisieren.

Jampen Brigitte stört sich an der Darstellung der Altersstatistik, sie würde es begrüßen, wenn daraus ersichtlich ist, wie alt die ältesten Einwohner sind.

Catherine Niederer hat einen grossen Zuwachs an Hunden in der Gemeinde festgestellt. Sie bedauert, dass der Kot der Hunde nicht zusammengenommen wird. Sie wäre froh, wenn die Bevölkerung erneut darauf hingewiesen wird.

Jakob Wettstein erinnert, dass das Land von Arthur Probst wurde in den letzten Jahren vernachlässigt wurde. Nun sei letzte Woche nun endlich etwas unternommen worden. Er fordert den Gemeinderat auf, dass er sich um die Bewirtschaftung kümmert. Der Gemeinderat ist sich dessen bewusst und versucht, sich darum zu kümmern.

Timo Probst bezieht sich auf den geplanten Baustart fürs Schulhaus im August. Er möchte wissen, ob die gestiegenen Zinsen sich auch auf die Zahlen auswirken.

Richard Kunz erklärt, dass die Nationalbank entscheiden wird, ob der Leitzinssatz angepasst werden soll. Bei den Festgeldhypotheken ist ein Rückgang prognostiziert. Zurzeit ist die Aufnahme von Geld noch nicht notwendig. Die Gemeinde hat jedoch die Möglichkeit über eine Plattform auszuschreiben um Geld aufzunehmen und somit die besten Konditionen zu erhalten.

Als keine weiteren Fragen mehr gestellt werden, bedankt sich Raynald Richard bei der Versammlung fürs Erscheinen und Mitdenken und wünscht allen einen schönen Sommer. Die Versammlung wird um 21:55 Uhr geschlossen.

Für die Einwohnergemeinde Müntschemier



Raynald Richard
Gemeindepräsident



Laura Schneider
Gemeindeschreiberin

Montag, 12. Juni 2023

Das Protokoll hat während der Zeit vom 26. Juni 2023 bis 27. Juli 2023 öffentlich aufgelegt.
Einsprachen wurden keine eingereicht.

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 6. Juli 2023, unter dem Vorbehalt, dass
keine Einsprachen eingereicht werden, das Protokoll genehmigt.

Müntschemier, 27. Juli 2023

Für die Einwohnergemeinde Müntschemier



Raynald Richard
Gemeindepräsident



Laura Schneider
Gemeindeschreiberin